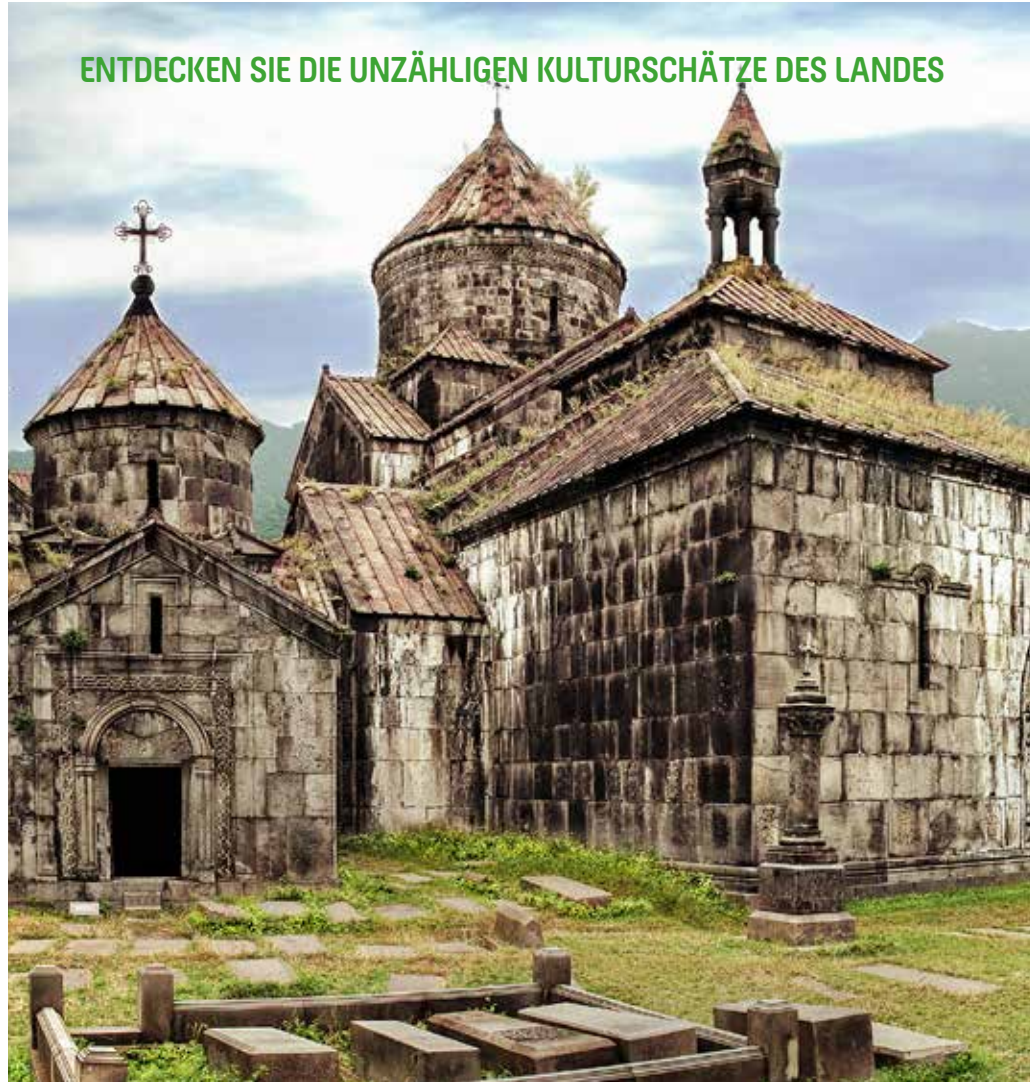


ARMENIEN



ENTDECKEN SIE DIE UNZÄHLIGEN KULTURSCHÄTZE DES LANDES



ARMENIEN.

KULTUR – UND WANDERREISE IM SCHATTEN DES ARARAT

Armenien, das geschichtsträchtige Land an der äußersten Flanke Europas, fasziniert. Es gibt viele Gründe diesen kleinen Kaukasusstaat zu besuchen: Kunst und Kultur, Landschaft und Natur, Flora und Fauna, auf historischen oder zeitpolitischen Spuren zu wandeln oder ganz einfach die stets herzliche und offene Art der Armenier kennenzulernen. Eine Reise nach Armenien ist auch eine Pilgerreise zu einem frühchristlichen Land, in dem der Glaube als bleibendes Schicksal entdeckt wurde: Armenien war das erste christliche Land unserer Erde. Das Christentum durchdrang die Kultur tief und ist gestaltgebend mit der Natur des Landes verflochten, in der uralte Einsiedeleien und Kreuzsteine in den Bergen verstreut sind.

Während dieser Reise lernen Sie die Vielseitigkeit dieses schönen Landes kennen, bekannt durch seine faszinierende Natur, dicht bewaldete Berge, wilde Flüsse und eine reiche Tierwelt, seine herrliche Architektur der alten Kirchen, Wehrtürme und natürlichen Höhlen, seine sehr gastfreundlichen und warmherzigen Menschen. All diese Erfahrungen und Eindrücke werden Ihre Reise unvergessen machen.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß

Bettina Anz

Ihre Bettina Anz

1. TAG

ANREISE

Nach individueller Anreise zu Ihrem Wunsch-Flughafen starten wir heute gemeinsam unsere Reise nach Armenien. Flug nach Yerevan und Empfang durch unsere Reiseleitung. Transfer zum Hotel in Yerevan und Übernachtung.

2. TAG

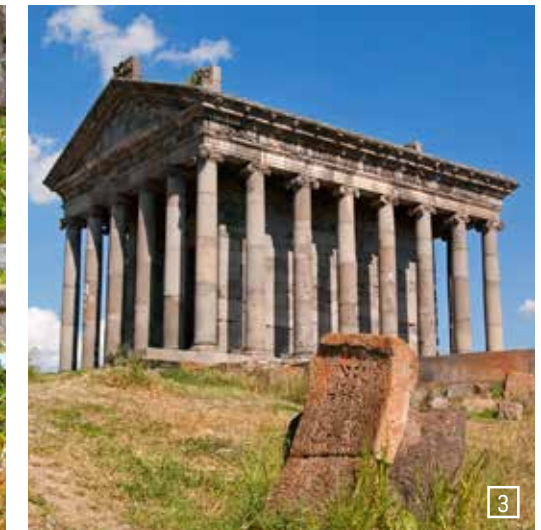
YEREVAN, GARNI UND HÖHLENKLOSTER GEGHARD

Nach dem Frühstück besichtigen wir die armenischen Hauptstadt Yerevan, eine der ältesten Städte der Welt. Wir besuchen den Republikplatz und bummeln zu der Kaskade, einem Treppenkomplex mit 572 Stufen. Dies ist sozusagen ein „Kunstmuseum unter dem freien Himmel“, in dem wir verschiedene originelle Kunstwerke der zeitgenössischen Künstler genießen können. Von oben genießt man einen einzigartigen Blick über Yerevan und bei schönem Wetter bis zum Berg Ararat. Vorbei an Radio "Eriwan" fahren wir für eine Führung zur **Bibliothek Matenadaran**, eine der größten und wertvollsten Handschriftensammlung der Erde. Nichts ist Armeniern so kostbar wie ihre Handschriften und Bücher. Danach unternehmen wir einen schönen Ausflug nach Garni, zum hellenistischen **Mithras Tempel**, aus dem ersten Jahrhundert, der am Rande der schönen Schlucht von Asat liegt. Weiterfahrt zum Höhlenkloster **Geghard**, das zu den schönsten Klöstern im Kaukasus zählt, zum UNESCO Welterbe gehört und die beste Akustik Armeniens hat. Wir hören ein herrliches Kirchenkonzert in der Höhlenkirche von Geghard. Ein unglaubliches Erlebnis! Rückfahrt nach Yerevan. Abendessen in einem typisch armenischen Restaurant mit Folkloredarbietungen. Übernachtung in unserem Hotel in Yerevan.

3. TAG

AM BIBLISCHEN BERG ARARAT

Heute erkunden wir die Araratebene, wo Noah nach dem Abstieg auf dem **Berg Ararat** die erste Weinrebe gepflanzt hat. Die Araratebene spielt eine wichtige Rolle im Weinbau des Landes, er geht in dieser Region auf das 3. Jahrtausend v. Chr. zurück. In einer Höhle in dieser Provinz wurden Weinfässer mit Weinspuren aus dieser Zeit gefunden. Hier wächst die endemische Weinrebe Areni, wovon der bekannte Rotwein "Areni" gemacht wird. Unser erstes Ziel ist heute das Kloster **Chor Virap**. Es stammt aus dem 17. Jahrhundert und ist ein wichtiges Ziel für die christlichen Armenier. Seine wunderschöne Lage, zwischen Weinreben und Aprikosenhainen inmitten der Araratebene, bietet auch einen einzigartigen Blick auf den Berg Ararat. Wir fahren weiter in Richtung Südosten, durch die wunderschöne Amaghu Schlucht, dort am Ende gelegen, besuchen wir das **Kloster Noravank**, das durch seine besonderen Außenreliefs beeindruckt und durch seine rötliche Fassade bei untergehender Sonne kaum von seiner felsigen Umgebung zu unterscheiden ist. Besuch eines Bauernhofes mit einem rustikalen Weinkeller. Spätes Mittagessen und Weinverkostung der verschiedenen armenischen Hausweinsorten bei dem Bauern, wo wir mehr über das ländliche Leben erfahren. Hier werden wir sehen, wie das armenische Brot Lavash – Fladenbrot mit alt traditioneller Art gebacken wird. Weiter geht es über den **Selimpass** in Richtung **Sevansee**. Auf dem Weg dorthin besichtigen wir die einzige gut erhaltene Karawanserei Armeniens. Der Sevansee, die „blaue



1) Yerevan, 2) Kloster Geghard, 3) Mithras Tempel

Perle Armeniens“, ist nicht nur der größte Süßwassersee Armeniens, er ist auch der größte des Kaukasus. Er hat zweimal den Umfang des Bodensees und ist einer der größten Bergseen der Welt (gelegen etwa 1900m über dem Meeresspiegel). Malerisch auf einer Halbinsel gelegen besuchen wir hier das **Kloster Sevanawank** mit den berühmten Kreuzsteinen, es wurde 874 gegründet. Abendessen und Übernachtung mit Blick auf den Sevansee.

4. TAG

ENTLANG DER ALTEN SEIDENSTRASSE

Nach dem Frühstück unternehmen wir eine schöne Schifffahrt auf dem Sevansee und genießen die Atmosphäre. Vom Pars-See, einer blauen von Wäldern umrahmten Perle, wandern wir zum **Kloster Goschawank** (moderate Wanderung ca. 3,5 Std./10 km), zunächst durch einen dichten Wald, der sich aber bald lichtet und herrliche Blicke auf die umgebenden Bergketten erlaubt. Besichtigung des Klosters mit den wunderschönen Kreuzsteinen. Weiter fahren wir zum **Kloster Haghartsin** aus dem 11. Jahrhundert, das wir in einer grünen Oase von Wäldern finden werden. Spätes Mittagessen bei einer Privatfamilie in der Stadt Dilidshan, bei der uns typisch armenische Gerichte serviert werden. Im Anschluss fahren wir in den Norden Armeniens, nach Alaverdi. Abendessen und Übernachtung im Hotel in Alaverdi.

5. TAG

WANDERUNG ENTLANG DES MÖNCHSPFADES

Im reichsten Waldgebiet Armeniens mit seinen unzugänglichen Dörfern verbergen sich die bedeutendsten Klöster und Bildungsstätten des Mittelalters. Wir folgen der Klosterstraße. Die harmonische Abstimmung der nacheinander errichteten Gebäude ist bestimmt eine architektonische Meisterleistung. Beinahe am Ende der Welt, auf einem Hochplateau mit herrlicher Aussicht gelegen, finden wir die **Klöster Haghpat und Sanahin**, welche wir besichtigen werden. Wir wandern heute von Kloster zu Kloster, über den alten Weg, den noch im Mittelalter die Mönche gegangen sind und unterwegs erwartet uns ein Picknick in der Natur. Moderate Wanderung entlang des Mönchspfades, 4-5 Std./ca. 12 km. Rückfahrt zum Hotel für Abendessen und Übernachtung.

6. TAG

FRESKENKIRCHE, BERG ARAGAZ & WEINGUT

Nach dem Frühstück unternehmen wir eine kurze Wanderung (45 Min.) zur **Freskenkirche Kobayr**, die wir versteckt in der wilden Natur, am Rande von der malerischen Schlucht von Debed finden werden. Im Anschluss besuchen wir den Meister für die armenischen Kreuzsteine aus Tuffstein. Bei ihm, in seiner Werkstatt werden wir sehen, wie diese wunderschönen Zeugnisse des Glaubens gemacht werden. Weiter geht unsere Fahrt zum höchsten Berg Armeniens, zum **Berg Aragaz**. Wenn wir Glück haben, werden wir alle 4 Gipfel des Berges sehen! Besuch des tollen Weingutes von ArmAs mit Weinverkostung und Spaziergang durch die Weinberge. Gerne können wir nach Wunsch heute noch die Psalmenklöster Saghmosavank oder Ohanavank am Rande der Schlucht von Kasach besuchen. Abendessen in einem großen Garten von Früchten bei einer Privatfamilie in der alten Stadt Oshakan. Weiterfahrt in unser Hotel in Byurakan für die Übernachtung.



1) Kloster Chor Virap, 2) Kloster Norawank, 3) Karawanserei, 4) Sevansee

7. TAG

FESTUNG AM HIMMEL

Besuch der „uneinnehmbaren“ **Festung Amberd** (7. Jh.) am Fuße des höchsten Berges des Landes, des Aragaz (4.095 m). Die außergewöhnliche Lage auf ca.2.300 Metern wird durch die eindrucksvolle Architektur und die bewegte Geschichte des Bauwerkes ergänzt. Die Festung und die zugehörige Kirche fügen sich harmonisch in die Landschaft, sind sie doch aus der Ferne nur schwer auszumachen. Weiter fahren wir zu einem Besuch des berühmten Familienunternehmens Armenia Wine Company. Hier bekommen wir eine sehr interessante Führung und eine Weinverkostung. Fahrt vorbei am Dorf Musaler, in dem die Überlebenden des durch Franz Werfel berühmt gewordenen Musa Dagh angesiedelt wurden, nach Etschmiadsin, dem Sitz des armenischen Katholikos und religiösen Zentrums des armenischen Volkes. Wir besichtigen die Palastkirche von Zvartnots, ein Meisterwerk der klassischen armenischen Baukunst aus dem 7. Jahrhundert. Sie wurde an der Stelle errichtet, an der einst Gregor der Erleuchter den armenischen König von seiner Krankheit erlöst hatte. Weiterfahrt nach Yerevan in unser Hotel. Zum Abschluss unserer Reise haben wir heute einen Kochkurs bei einer armenischen Familie, wo wir gemeinsam „armenische Spaghetti“ zubereiten werden.

8. TAG

FREIZEIT IN YEREVAN

Heute haben wir die Möglichkeit Yerevan auf eigenen Wegen zu erkunden. Je nach Wunsch besteht die Möglichkeit, abhängig vom Aufführungsplan, ein Konzert in der Oper von Yerevan zu besuchen (fakultativ).

9. TAG

HEIMREISE

Heute endet unsere Reise durch Armenien mit dem Transfer zum Flughafen in Yerevan. Rückflug zu Ihrem Wunsch – Flughafen.



1



2



3



4

1) Aragatz, 2) beim Kreuzsteinmeister, 3) typisches armenisches Gebäck, 4) Amberd

BEGEGNUNGEN

Führung (F) / Besuch (B)

- * **TAG 2** Konzert in der Höhlenkirche von Geghard
Abendessen mit Folkloredarbietungen (B)
- * **TAG 3** Mittagessen auf einem Bauernhof & Brotbacken (B)
- * **TAG 4** Mittagessen bei einer Privatfamilie (B)
- * **TAG 6** Gespräch bei einem Kreuzsteinmeister (B)
Weingut ArmAS mit Weinverkostung (F)
Abendessen bei einer Privatfamilie im Garten (B)
- * **TAG 7** Verkostung im Familienunternehmen Armenia
Wine Company (F)
Kochkurs bei einer armenischen Familie (B)

